

**Zeitschrift:** Sprachspiegel : Zweimonatsschrift  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache  
**Band:** 18 (1962)  
**Heft:** 6

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Beziehungswort“, sagt uns Rolf Gurtner (14½ Jahre), und er hat recht. Die meisten Teilnehmer haben den Fehler aber gefunden und also vom „Nicht-einbeziehen der industriellen Revolution als eines wesentlichen Faktors geschrieben. Auch dem „-ung“ rückten die meisten erfolgreich zuleibe. Einige haben darüber hinaus den ganzen Satz gut umgebaut; ihnen gehören die Palmen des 1. und 2. Preises. Der folgende Verbesserungsvorschlag verwendet Teile aus verschiedenen Lösungen: „Keinesfalls aber hätte er es unterlassen dürfen, die industrielle Revolution als einen wesentlichen Faktor beim Werden der Vereinigten Staaten einzubeziehen.“ Die Fremdwörter „Revolution“ und „Faktor“ könnte man ersetzen durch „Umwälzung“ bzw. durch „Ursache“, „Umstand“ oder noch andere Wörter. Unser Glückwunsch gilt den Gewinnern:

1. Preis: Vreni Maag, Seminaristin, Wasserschöpfli 53, Zürich 3/55  
2. Preis: Karl Furrer, Schriftsetzer, Wermatswil ZH  
3. Preis: Annemarie Heinimann, Bachofenstraße 17, Basel  
Rolf Gurtner, Grundstraße 21, Frauenfeld  
Mario Pellizzari, Lehrer, Quellenhof, Goßau SG  
Walter Rüegg, Robert-Seidel-Hof 22, Zürich 9/48

## Aufgabe des 5. Wettbewerbes

Es ist der folgende Satz zu verbessern:

„Im Kopenhagener Tierspital mußte an der Persianerkatze Mau eine Bluttransfusion vorgenommen werden, wobei, da kein Katzenblut vorrätig war, Hundebut übertragen wurde, was die Katze gut vertrug und ihr das Leben rettete.“

Die Teilnehmer sollen möglichst die im Satz vorhandenen Wörter verwenden, also nicht allzu frei umbauen, sondern vor allem teilen und den Fehler im letzten Glied ausmerzen.

Die Bedingungen und die Preise sind dieselben wie beim 4. Wettbewerb. Die Lösungen sollen bis **20. Januar 1963** mit Angabe des Geburtsdatums und **des Berufes** (zum Beispiel: „kaufm. Lehrling“, „Student“) an

**Herrn August Humbel, Effingerstraße 92, Bern**

geschickt werden.

## Inhalt des 18. Jahrganges

Seite

### Größere Beiträge

Sprachlicher Heimatschutz . . . . .	1
Hochdeutsch und alemannisches Hochdeutsch, Hans Cornioley . . . . .	2
Unfallprosa, Ernst Nägeli . . . . .	10
Sprache und Jargon in der Kirche . . . . .	12
Das Sprachenverhältnis in der Schweiz . . . . .	14
Das schweizer. Wortgut im Jubiläums-Duden (Schluß), Alfons Müller . . . . .	16
Der Sprachatlas der deutschen Schweiz, Kurt Meyer . . . . .	33/74

	Seite
Wie verständigt man sich in mehrsprachigen Armeen? . . . . .	45/88
Die schweizerdeutsche Mundartforschung 1800—1959 und der Beitrag des Sprachvereins, Alfons Müller . . . . .	65
Das greulichste Deutsch . . . . .	72
Vom Ziel des Sprachvereins, Kurt Meyer . . . . .	97
Rubis und stübis und andere Adverbien auf -is, Werner Hodler . . . . .	100/158
Kartoffelstock, Kurt Meyer . . . . .	104
Vom Wettlauf der Sprachen . . . . .	108
Zum Berner Jubiläum, Ernst Steiner . . . . .	130
Bärndütsch, Hans Sommer . . . . .	131
Übersetzungsblüten, Herwig Kellner . . . . .	142/173
Wie groß ist unser Wortschatz? Alfons Müller . . . . .	161
Vandalen im Gewande von Gelehrten . . . . .	166
August Steiger, W. Clauß . . . . .	170
Das echte Gespräch, Helmut Daniel . . . . .	176

#### *Rechtschreibung*

Zu einer fragwürdigen Neuerung des Jubiläums-Dudens . . . . .	9
Erste Runde der Österreichischen Kommission für Orthographiereform s oder ß? . . . . .	25
Die Wiedergabe russischer Eigennamen . . . . .	37/167
Fragen an die Duden-Redaktion, Hans Cornioley . . . . .	42/91
Rechtschreiberneuerung in der Schweiz . . . . .	69
Kennedy soll die englische Rechtschreibung reformieren . . . . .	119
<i>Aus dem Verein</i> . . . . .	32, 58, 60, 94, 118, 129, 189
<i>Umschau und Glossen</i> . . . . .	18, 56, 116, 148

#### *Zehn Minuten Sprachkunde*

Prüfen Sie den Stil mit dem Zollstock . . . . .	20
Folgendes wichtige Gesetz . . . . .	48
gewöhnt und gewohnt, gesinnt und gesonnen . . . . .	114
Der Pleonasmus . . . . .	115
Die Zahl derer . . . . .	147
Die Zeitwörter — im zweiten Band . . . . .	178
Komma sind nicht Gefühlssache . . . . .	179
Ihr angenehmes Äußere . . . . .	180
<i>Dies und das</i> . . . . .	24, 51, 85, 119, 152, 182

#### *Briefkasten*

die oder der Schwester rufen? 30; Giritz, 30; Fa(s)tmachtsscherze, 31/55; vierräderig oder vierrädrig? 92; adressieren an, 92; absprechen, 92; Was ist ein Pavillon? 93; um so, desto, 93; die Barocke? 93/124; Ausrufezeichen oder Komma nach der Anrede in Briefen? 93; Vrille, 94; Tüchel, Teuchel, 124; erklecklich, 125; Angoler, Liberier und andere Herkunftsnamen, 125/182; gern, gerne — allein, alleine, 187; Vati in einer Todesanzeige, 188; Rasche Auffassungsgabe? 188; Senkel 189; Zur Berufswahl Schweizer Ärzte, 189.

	Seite
<i>Deutsch in aller Welt</i> . . . . .	21, 48, 112
<i>Wettbewerb</i> . . . . .	63, 95, 127, 189

### *Das neue Buch*

Max Pfister: Bielersee und St.-Peters-Insel, 23; Sprachatlas der deutschen Schweiz, 33; Ludwig Fischer: Luzerndeutsche Grammatik, 50; Stefan Sonderegger: Die Schweizerdeutsche Mundartforschung 1800—1959, 65; Gipper und Schwarz: Bibliographisches Handbuch zur Sprachinhaltsforschung, 82; Max Mangold: Laut und Schrift im Deutschen, 83; Leo Weisgerber: Der Buchstabe und der Geist, 83; Hermann Villiger: Schreibe richtig — schreibe gut, 83; Ludwig Reiners: Stilkunst, 84; Wasserzieher: Woher? 84; Wasserzieher: Schlechtes Deutsch, 84; Manfred Vollack: Ostdeutschland, 84; Mais Auslandstaschenbücher: Straßburg und Elsaß, 118; Kandler: Kannitverstan, 151; Hans Weigel: Lern dieses Volk der Hirten kennen, 181.



### **Wir pflegen besonders folgende Spezialgebiete:**

Psychologie  
Ostliche Philosophie  
Jugendbücher  
Kunstbücher

Großes Lager  
an kleinen und großen Bildreproduktionen,  
Kunstpostkarten  
und gerahmten Bildern



**für alle Für- und Vorsorge-Probleme**